

Kino-Tip

The Avengers (Action)

(sar) Fans der Marvel-Comics können sich freuen – sämtliche Superhelden sind jetzt in der Comic-Verfilmung „The Avengers“ vereint.

Loki (Tom Hiddleston), der Bruder des Donnergottes Thor, entwendet den kosmischen Energiewürfel Tesseract aus dem Besitz der Friedensorganisation S.H.I.E.L.D., um die Welt ins Chaos zu stürzen. Der Chef der Organisation, Nick Fury (Samuel L. Jackson), trommelt nun alle verfügbaren Superhelden zusammen, damit diese die Welt retten. Da die bekanntlicher Weise eher Einzelgänger sind, dauert es erst einmal, bis sich die zusammengewürfelte Gruppe aneinander gewöhnt. Aber ab da vereinen die vielseitig talentierten Helden ihre Kräfte und es kommt zum Showdown in Manhattan.

Wie so oft spielt in diesem Film die Story eher eine Nebenrolle, aber das verzeiht man der actiongeladenen Verfilmung der Marvel-Comics gerne. Alle Lieblinge des Comicuniversums sind in einer Solidargemeinschaft zusammengeführt worden: Donnergott Thor (Chris Hemsworth) überzeugt, Tony Stark/Iron Man (Robert Downey Jr.) kokettiert, Captain America (Chris Evans) patriotiert und Dr. Bruce Banner/Hulk (Mark Ruffalo) bewegt. Tatsächlich ist es Mark Ruffalo, der hier in seiner Rolle besonders überzeugt. Mittels Motion-Capture-Technologie verkörpert dieser nämlich auch den Hulk, dem die Gesichtszüge und Bewegungen des Schauspielers verliehen werden. Das große, grüne Monster sorgt zudem für die meisten Lacher im Film, ohne an Bedrohlichkeit zu verlieren. Tatsächlich begeistert der Actionfilm neben den spektakulären Effekten ebenfalls mit coolen Sprüchen und pointierten Dialogen. Um die Frauenquote zu erhalten, spielt Scarlett Johansson die Rolle der Black Widow, die mit vorge-tauschten Geschlechterklischees die Gegner in die Irre führt. Die Messlatte für „The Avengers“ lag im Vorfeld bereits sehr hoch, doch Regisseur und Drehbuchautor Joss Whedon (verantwortlich für die Serien „Buffy“ und „Angel“) schafft es, die einzelnen Helden in einem Ensemblefilm zu vereinen.

Konventionelle Handlung, aber gute Effekte. Die Superhelden retten hier nicht nur die Welt.

8 von 10 Punkten

Musik-Tip

Lute – West1996

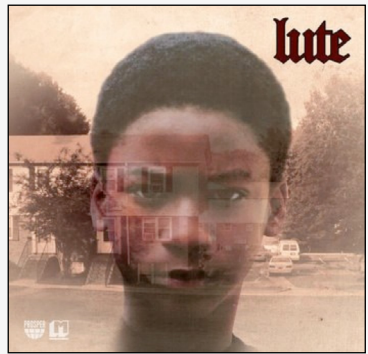
(tf) Vor zwei Wochen berichtete der Tip über einen aufstrebenden, deutschen Rapper mit Pandamaske, der den zweiten Platz der deutschen Single Charts belegte. Wenig Inhalt und uninspirierte Beats waren anscheinend genug um „Hip-Hop“-Deutschland und zahllosen Teenie-Fans den Kopf zu verdrehen. Dass Rap aber mehr zu bieten hat, beweist Lute mit seinem ersten (kostenlosen!) Mixtape West1996.

Die Lieder des 22-jährigen, aus North Carolina stammenden MCs haben im Schnitt gerade einmal 1.000 Klicks bei YouTube, dabei ist ihr Charme auf Augenhöhe mit den Klassikern des Genres, wie dem Debüt eines Nasir Jones – besser bekannt als Nas. Wenn schon einer der Illmatic-Produzenten, Pete Rock, „omg best album ever wow!!!“ twittert, hat der geneigte Hörer wohl Großes zu erwarten. Jedoch erinnert nicht nur der Vibe des Tapes an die Arrangements, mit denen DJ Premier und Konsorten Illmatic zu einem Meisterwerk seiner Zunft machen, sondern augenscheinlich auch das Cover, welches zugegebenermaßen etwas abgedroschen daherkommt. Wer hier aber einen weiteren Aufguss des Meisteins von der Ostküste erwartet – man denke an eLZhis „Elmatic“ oder

Fashawns „Ode to Illmatic“ – wird spätestens beim zweiten Track eines Besseren belehrt.

80 Proof liefert alles, was eine Hommage an bessere Tage des Raps zu bieten haben muss. Die Kopfnickerabteilung wird zufrieden gestellt mit einem Instrumental à la „The World is Yours“, mit welchem besagter Pete Rock auch heute noch prahlen könnte. Im Gegensatz zu den derzeitigen Trends im Hip Hop kann dieser Beat überzeugen ohne zu elektronisch oder sperrig zu wirken, wie man das von A\$AP Rocky oder Odd Future erwarten würde. Der Text dreht sich erfrischenderweise nicht um „money, hoes and rims again“ (frei nach Yeezy), sondern bleibt jeden Moment glaubwürdig (Ja, so etwas gibt's tatsächlich noch!) und zerfließt wie Butter über die dezenten Drums.

Der nächste herausragende Track ist meiner Meinung nach „Carolina Folks“. Wieder einmal überzeugt das Instrumental, welches sich gute 15 Jahre in der Zeit vertan zu haben scheint. Es brilliert mit einem souligen Klang, auf den wahrscheinlich sogar 9th Wonder stolz wäre, und weiß schon beim ersten Durchlauf ganz und gar zu überzeugen. Der einzige Wermutstropfen ist die Länge des Stücks, welches nämlich nur mit rund zwei Minuten zu Buche schlägt.



Aber auch die restlichen Lieder enttäuschen nicht und auf einen sog. Filter wartet man vergeblich. Lute selbst zählt Common, André 3000 (Out-Kast), 2Pac und, wie könnte es anders sein, Nas zu seinen großen Vorbildern. So scheinen auch diese Ikonen des Genres beim Hören der Stücke allgegenwärtig.

Wohin der Weg dieses Talents führen wird, wird die Zeit zeigen. Er selbst sieht es fast fatalistisch: „Say if you love it, let it go in the wind / And if it comes back, then maybe it was meant to be.“ (Track 9: Letter 2 ft. 9Mil).

Wer sich das Werk einmal anhören möchte, wird unter <http://www.lutefc.com/Lute/Westside1996.html> fündig, wo ein Stream des Mixtapes kostenlos

Templiner Manifest und musikalische Hochgenüsse

Termintips für die nächsten Tage

18:00 Uhr im H 26 des GW I.

Unplugged Konzert im Vogelsgarten

Wer gebührend die Biergartensaison einläuten will und gleichzeitig seinen musikalischen Gaumen verwöhnen möchte, sollte kommenden Samstag, den 5.Mai, den Vogelsgarten besuchen. Im Rahmen eines Abschlussprojekts des Studiengangs „Theater und Medien“ findet hier ein Unplugged Konzert statt. Geboten werden euch akustische Interpretationen bereits bekannter Lieder, aber auch Eigenkompositionen der geladenen Künstler. Karten gibt es im Vorverkauf für 5,00 Euro in der Lamperie und in der Mensa.

Kurz-Tips

Donnerstag, 3. Mai 2012
(lk) Mein Leben als Pfarrer in der DDR, ESG, 19:00 Uhr// UNIFE-TE, Rosenau, 21:00 Uhr// Preisträger-Klavierkonzert, Steingraeber Haus, 19:30 Uhr// Klassik Lounge, Sophie's Danceclub, 22:00 Uhr.
Freitag, 4. Mai 2012
Jazztronomie – DUO Stiehler/ Lucaciu, Glashaus, Einlass ab 21:00 Uhr// Spöko Examensparty „Bad Taste“, Suite// Fiddler's Green, Zentrum, Einlass ab 19:00 Uhr// Liebe die Nacht, Borracho, bis 22:00 Uhr freier Eintritt// Fazil Say spielt Klassik und Jazz, Stadthalle Bayreuth, 19:30 Uhr// Bayreuther Flohmarkt, Volksfestplatz, 8:00-22:00 Uhr.
Samstag, 5. Mai 2012
Second Rage, Rosenau, 22:00 Uhr// Unplugged Konzert, Vogelsgarten// Spring Fever, Halifax// Salut Salon - Ein Haifisch im Aquarium, Stadthalle Bayreuth, Einlass ab 19:00 Uhr// Bayreuther Flohmarkt, Volksfestplatz, 6:00-16:00 Uhr.
Sonntag, 6. Mai 2012
Delikatessen: The Artist, Cineplex. Vorstellungen um 17:00 Uhr und 20:00 Uhr// Hagen Rether, Stadthalle Bayreuth, 20:00 Uhr// Electric Ocean People & Joashino, Glashaus, Einlass ab 20:00 Uhr// Evangelischer Gottesdienst in der Friedenskirche, 10:00 Uhr// Abendmesse in der Schlosskirche Bayreuth, 18:30 Uhr.
Montag, 7. Mai 2012
Streitsofa, Glashaus, 19:30 Uhr// Sneak Preview, Cineplex, 20:00 Uhr// 50%-Party, Dubliner Irish Pub, 20:00 Uhr// Oberfranken - Standort der Altindustrie oder von V'Hidden Champions!“, Vortrag im Haus der Franco-Palatia, Pottensteiner Str. 28, 20 Uhr// Vortrag „Antworten auf die prekäre Hochschule“, H 26, Gebäude GW I, 18:00 Uhr.
Dienstag, 8. Mai 2012
Vortrag: „Anpassung und Widerstand: Vier Evangelische Pfarrer im 3. Reich“, KHG, 20:00 Uhr// Vortrag: „Die Energiewende in Deutschland - kollabiert das Übertragungsnetz?“, Hörsaal H 15, NW I, 18:00 Uhr.
Mittwoch, 9. Mai 2012
Monkey Business Club, Suite// Doppeldecker – mit live Musik, Dubliner Irish Pub, bis 22:00 Uhr.

– Impressum –

Der Tip

Die einzige wöchentliche unabhängige Studentenzeitung Bayerns

Redaktionschluss: Sonntag 24 Uhr
Redaktionskonferenz: Montag ab 18 Uhr im S 93 (GW I, Untergeschoss). Neue Interessenten sind immer willkommen.

Anschrift: Der Tip • ZUV • Universität
Universitätsstraße 30 • 95440 Bayreuth
E-Mail: redaktionstipbt.de • Internet: www.tipbt.de

Chefredaktion: Lana Zickgraf (lk), V.i.S.d.P., Sanjar Khaksari (eck), Rebecca Braun (rh), Lucas Knorr (lk)
Redaktion: Susi Filipiak (uef), Christopher Noske (no), Matthias Laugwitz (ml), Robert Conrad (rc), Annika Weymann (aw), Sebastian Kneul (bak), Lars Marthaler (lm), Moritz Mihm (momi), Dominique Eberhardt (doe), Kevin Höbig (kh), Fabian Loebbert (fl)

Rätsel / Karikaturen: Nese Gök
Finanzen: Sarah Schlechtweg (sar)
Marketing: Susan Höfner (sh)
Layout: Sanjar Khaksari (eck), Thomas Nagl
Webmaster: Kevin Höbig (kh)
Lektorat: Sabine Friedrich, Thomas Sachs, Sofia Rüdiger, Phyllis Glich
Druckerei: J.M. Weyh
Auflage: 1400 Stück

Die einzelnen Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Gesamredaktion wieder. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Artikel und Leserbriefe in gekürzter Form zu veröffentlichen. Für unvollständig eingesandtes Material wird keine Haftung übernommen.



Probieren geht über Studieren!

Supergünstige Studentenpreise
Praktische Nähe zu Bus und Bahn!
Pudelwohl im CabrioSol.

Montags **Damen-sauna** (außer in den Ferien und an Feiertagen)

CabrioSol
GANZJAHRESBAD PEGNITZ
Badstraße 4 | 91257 Pegnitz | Tel. 09241 489080
WWW.CABRIOSOL-PEGNITZ.DE

– Anzeige –

Sofortbefüllung
Ihrer leeren
Druckerpatronen
ab 5,- Euro
Druckertankstelle
Bahnhofstr. 2B Bayreuth
Tel. 0921/1510501
10% Rabatt auf Patronenf üllung
NEU: Kodak Picture Kiosk

3. Mai 2012 • Nr. 473

Vorwort

Schreib für dich!

Von Lucas Knorr

Kultur in Bayreuth ... das kann nur Wagner sein. Dieser Meinung sind viele Studenten unter uns. Und überhaupt ist Klassik doch sowieso etwas für alte Ehepaare. Das Gegenteil beweist uns Musica Bayreuth: Ihre 51. Saison startet heute Abend. Bis zum 20. Mai versuchen sie die Grenzen der Klassik auszuloten, um sie jungen Studenten näher zu bringen. Ein genauer Blick lohnt sich: Denn Klassik ist cool und definitiv nicht nur für Wagnerianer.

(Iz) Ähnlich der Berliner Yellow Lounge startet Musica Bayreuth heute Abend in der Suite mit der Klassik Lounge. Neben einer lässigen Club-Atmosphäre und leckeren Cocktails wird das Ohr mit gemixten DJ-Klängen und klassischen Live-Sounds verwöhnt. Das Berliner Saxofon-Quartett clair-obscure zeigt live wie gut klassische Musik zu Soul und Funk-Klängen passt.

KURIER

Uni aktuell

(Ag) Luxussuite mit drei Bädern, üppig ausgestattete Minibar, frisches Obst: So sieht das Tourleben weltberühmter Musikstars häufig aus. Wer im Glashaus auf die Bühne tritt, der muss Abstriche machen. Statt Fünf-Sterne-Hotels warten auf die Bands Studenten-WGs. „Beschwert hat sich bei uns aber noch nie jemand“, darauf legt Marco Bleile Wert. Der 21-jährige Student der Geographischen Entwicklungsforschung Afrikas beherbergt oft im Zweiochen-Rhythmus Sänger, Gitarristen, Bassisten, Schlagzeuger und was eine Band noch so alles mit sich bringt in seiner Wohnung. „Die sind meist froh, dass sie nicht schon wieder in einem sterilen Hotelzimmer untergebracht sind.“ Und steril ist die Sechs-Mann-WG von Bleile beileibe nicht. Sie sieht aus, naja, wie eine Studentenbude eben aussieht: Belebt. „Es geht halt persönlich bei uns zu.“ Persönlich bedeutet auch, dass nach den Konzerten oft noch bis in den Morgen am Küchentisch zusammengenessen und bei einer Flasche Wein über Musik, Gott und die Welt diskutiert wird. 6+13! Für Bastian Sünkel (26) sind solche Gespräche einer der Hauptgründe, warum auch in seiner Sechser-WG oft Musiker übernachten. „Ich habe gerne neue Menschen um mich, da genieße ich es natürlich mit Leuten aus ganz Europa und dem Rest der Welt quatschen zu können.“ Er frischem sei das. Aber ist es nicht auch ermattend, neben den fünf Mitbewohnern noch -wie im Rekordfall- 13 Fremde ertragen zu müssen? „Nein“, kommt die Antwort ohne jegliches Abwägen. Auch der Aufwand halte sich in Grenzen. „Die Bettwäsche wird vom Glashaus gestellt und Klappbetten sowie Schlafcouches sind ja gleich hergerichtet. Und zur Belohnung gibt es freien Eintritt.“ Klingt

Der Tip

Der Sommer ist da!

– Anzeige –

YOUR LOCAL TRADER !

UNI
BUCH-LADEN
0921-58757
3 MIN VOM AUDIMAX
EMIL-WARBURG-WEG 28

40. Semester • www.tipbt.de

Klassik ist cool

Es gibt mehr als nur Wagner: Musica Bayreuth zeigt viele musikalische Facetten



Breakdance meets classic

Quelle: Musica Bayreuth

Morgen Abend schlägt der Pianist Fazil Say dann eine Brücke von Mussorgsky über Jazz und Improvisationen zu Gershwins Summertime. Gerade für das junge Publikum wird dieser Abend sehr interessant sein. Musica Bayreuth kommt euch sogar mit Studenten-

rabatten von 30-50% entgegen. Der Tip verlost in dieser Ausgabe Karten für den 5. Mai. Hier zeigen vier Frauen was in ihnen steckt. Salut Salon loten ebenfalls Grenzbe-reiche der Klassik aus und begeistern mit Klang-Kombinationen aus den Musikrichtungen Chanson,

Schluss mit Luxus

Statt in Fünf-Sterne-Hotels schickt das Glashaus seine Stars in Studenten-WGs



Bastian Sünkel beim Klappbetten schleppen.

Bild: Gradl

lich mit Leuten aus ganz Europa und dem Rest der Welt quatschen zu können.“ Er frischem sei das. Aber ist es nicht auch ermattend, neben den fünf Mitbewohnern noch -wie im Rekordfall- 13 Fremde ertragen zu müssen? „Nein“, kommt die Antwort ohne jegliches Abwägen. Auch der Aufwand halte sich in Grenzen. „Die Bettwäsche wird vom Glashaus gestellt und Klappbetten sowie Schlafcouches sind ja gleich hergerichtet. Und zur Belohnung gibt es freien Eintritt.“ Klingt

easy. Nun aber zu einer Realität, die die Rockstarwelt neben tollen Gesprächen noch so mit sich bringt: Dem Exzess. „Ganz ehrlich: Die meisten benehmen sich gut“, leitet Bleile vorsichtig ein. Aber natürlich habe der ein oder andere dem Alkohol auch schon mal zu sehr zugesprochen. „Manch einer schafft es oft nicht einmal mehr in unsere Wohnung, dem wird es dann eben im Glashaus gemütlich gemacht“, erinnert er sich la-

– Anzeige –

– Anzeige –

KOMM PLASMA SPENDEN
DEINE SPENDE IST VIEL WERT!

PLASMAZENTRUM BAYREUTH
MAXIMILIANSTRASSE 80/82
95444 BAYREUTH
TEL. 0921/4 04-23 50

ÖFFNUNGSZEITEN
MO 8-18 UHR · DI 9-18 UHR
MI 9-18 UHR · DO 9-17 UHR
FR 14-19 UHR · SA 9-13 UHR

OHNE VORANMELDUNG!

KEDPLASMA
DEUTSCHLAND
KEDRION GROUP

WWW.KEDPLASMA.COM

WunderBar

JEDEN DIENSTAG **Karaoke Night** BE THE STAR

über 5000 Titel zur Auswahl

Die Jury ist das Publikum

Eintritt frei

Happy Hour Time

ERLANGER STR. 2
95444 BAYREUTH

– Anzeige –

– Anzeige –

